MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN
2004 Niederhollabrunn, Amtsweg 1 Land Niederösterreich Pol.Bez. Korneuburg
Tel. 02269/2224 email: gem@niederhollabrunn.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **SITZUNG** des

GEMEINDERATES

am 14.10.2020
Beginn: 19.00 Uhr

Veranstaltungshalle Bruderndorf
Ende: 19.24 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 8.10.2020

Anwesend:

Bgm. Jürgen DUFFEK	Vizebgm. Rudolf MALANIK
gfGR Robert FÜRST	gfGR Josef LABSCHÜTZ
gfGR Christian SCHNEPPS	GfGR Michael BACHL
gfGR Dr. Johannes SCHACHEL	GR Philipp KAINZ
GR Karina HAINDL	GR Franz HELNWEIN
GR Samir CIGIC	GR Günter TOIFELHART
GR Marcel DUFFEK	GR Jürgen ULRAM
GR Johannes SCHNEIDER	GR Johann SCHACHEL
GR Leopold SCHNEIDER	GR Dr. Nikolai RIESENKAMPFF
GR Mathias STUMMER	

Anwesend waren außerdem: Sekr. Christian LACHMANN, Schriftführer

Entschuldigt abwesend waren: ---

Nicht entschuldigt abwesend waren: ---

Vorsitzender: Bürgermeister Jürgen DUFFEK

Die Sitzung war öffentlich, die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Tagesordnung:

1. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (öffentlicher Teil) vom 29.07.2020
2. Beschlussfassung über die Gewährung eines Heizkostenzuschusses seitens der Gemeinde
3. Beschlussfassung über das Förderansuchen der Sportunion Niederhollabrunn
4. Beschlussfassung über das Förderansuchen der FF Bruderndorf
5. Beschlussfassung über die Vergabe eines Darlehens für Zu- und Umbau des Gemeindeamtes
6. Beschlussfassung von Auftragsvergaben für den Zu- und Umbau des Gemeindeamtes
    a. Kunststofffenster/Alu-Deckschalen
    b. Bodenleger
    c. Fliesenleger
    d. Malerarbeiten
    e. Schlosserarbeiten
    f. Tischlerarbeiten
7. Beschlussfassung über einen Grundverkauf zwecks Grenzbereinigung, KG Streitdorf
8. Beschlussfassung über Widmung und Entwidmung von öffentlichem Gut, Haselbach
9. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für Bodenmarkierungen
10. Beschlussfassung über die Sanierung eines Wasserleitungsgebrechens
11. Beschlussfassung über einen Bereitschaftsvertrag - Wasserleitungsgebrechen
12. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Erd- und Straßenbauarbeiten - Schulweg Niederfellabrunn/Bruderndorf
13. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe von Asphaltierungsarbeiten - Gehweg und Güterweg
14. Beschlussfassung der Friedhofsordnung für den Friedhof Haselbach
15. Beschlussfassung über die Teilnahme an der Regionalentwicklung 2021 - 2027 im Rahmen der Leader-Region WV-Donauraum
16. Beschlussfassung über die Vergabe der Winterdienstarbeiten 2020/2021
17. Beschlussfassung über Trockenlegungsarbeiten beim Theodor-Kramer-Haus, Teil II

Nicht öffentlicher Teil:

18. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (nicht öffentlicher Teil) vom 29.07.2020
19. Beschlussfassung über den befristeten Dienstvertrag über die Abhaltung von Englischunterricht im Kindergarten für 2020/2021

Verlauf der Sitzung:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Jürgen Duffek begrüßt die erschienen Gemeinderäte sowie die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Beginn der Sitzung wurde ein Dringlichkeitsantrag von Bgm. Jürgen Duffek eingebracht und liegt als Beilage 1 dem Protokoll bei.

Abstimmung über den DR-Antrag:

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

Der DR-Antrag wird als TOP 18 behandelt.

TOP 1 Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (öffentl. Teil) vom 29.07.2020

Gegen das vorliegende Protokoll werden keine Einwände vorgebracht und gilt somit als genehmigt.

TOP 2 Beschlussfassung über die Gewährung eines Heizkostenzuschusses seitens der Gemeinde

Voraussichtlich wird wie in den vorangegangenen Jahren vom Amt der NÖ Landesregierung für die Heizsaison 2020/2021 ein Heizkostenzuschuss an antragsberechtigte Personen ausbezahlt. Ein Beschluss der LR steht noch aus. Die Höhe betrug für die Heizsaison 2019/2020 € 135,--.
Zu den gleichen Anspruchsbedingungen wie von der NÖ LReg. soll auch seitens der Gemeinde für Gemeindebürger ein Heizkostenzuschuss vergeben werden.
Der Zuschuss der Gemeinde soll € 100,-- betragen.

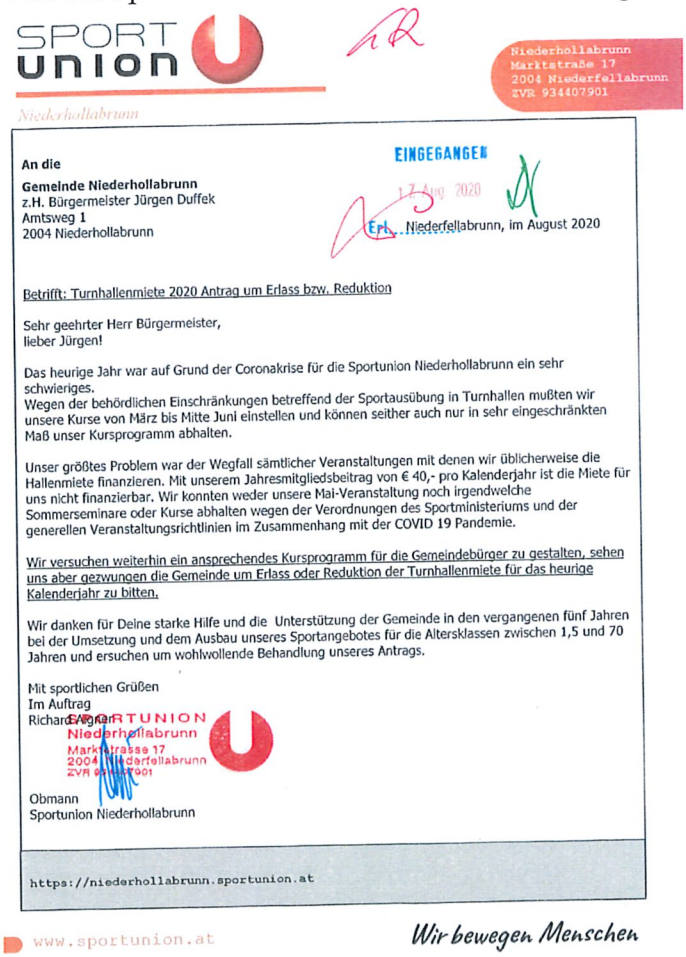
Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die Gewährung eines Heizkostenzuschusses seitens der Gemeinde in Höhe von € 100,-- für Gemeindebürger zu den gleichen Anspruchsbedingungen wie die NÖLReg. beschließen.
Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/429-7680 - Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 3 Beschlussfassung über das Förderansuchen der Sportunion Niederhollabrunn

Von der Sportunion Niederhollabrunn wurde folgendes Förderansuchen an die Gemeinde gerichtet:



SPORT union
Niederhollabrunn

Niederhollabrunn
Marktstraße 17
2004 Niederfellabrunn
ZVR 934407901

An die
Gemeinde Niederhollabrunn
z.H. Bürgermeister Jürgen Duffek
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

EINGEGANGEN
17 Aug 2020
Erl.

Niederfellabrunn, im August 2020

Betrifft: Turnhallenmiete 2020 Antrag um Erlass bzw. Reduktion

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
lieber Jürgen!

Das heurige Jahr war auf Grund der Coronakrise für die Sportunion Niederhollabrunn ein sehr schwieriges.
Wegen der behördlichen Einschränkungen betreffend der Sportausübung in Turnhallen mußten wir unsere Kurse von März bis Mitte Juni einstellen und können seither auch nur in sehr eingeschränkten Maß unser Kursprogramm abhalten.

Unser größtes Problem war der Wegfall sämtlicher Veranstaltungen mit denen wir üblicherweise die Hallenmiete finanzieren. Mit unserem Jahresmitgliedsbeitrag von € 40,- pro Kalenderjahr ist die Miete für uns nicht finanzierbar. Wir konnten weder unsere Mai-Veranstaltung noch irgendwelche Sommerseminare oder Kurse abhalten wegen der Verordnungen des Sportministeriums und der generellen Veranstaltungsrichtlinien im Zusammenhang mit der COVID 19 Pandemie.

Wir versuchen weiterhin ein ansprechendes Kursprogramm für die Gemeindebürger zu gestalten, sehen uns aber gezwungen die Gemeinde um Erlass oder Reduktion der Turnhallenmiete für das heurige Kalenderjahr zu bitten.

Wir danken für Deine starke Hilfe und die Unterstützung der Gemeinde in den vergangenen fünf Jahren bei der Umsetzung und dem Ausbau unseres Sportangebotes für die Altersklassen zwischen 1,5 und 70 Jahren und ersuchen um wohlwollende Behandlung unseres Antrags.

Mit sportlichen Grüßen
Im Auftrag
Richard [illegible]

SPORTUNION
Niederfellabrunn
Marktstrasse 17
2004 Niederfellabrunn
ZVR 934407901

Obmann
Sportunion Niederhollabrunn

https://niederhollabrunn.sportunion.at

www.sportunion.at

Wir bewegen Menschen

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge eine Reduzierung der Turnsaalmiete von 50 % für die Sportunion Niederhollabrunn für das Jahr 2020 beschließen. Der Jahresbetrag beträgt somit für das Jahr 2020 € 1.632,--

Mindereinnahmen bei HH-Stelle: 2/263+8520 - Turnhalle/Hallengebühren

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 4 Beschlussfassung über das Förderansuchen der FF Bruderndorf

Von der Freiw. Feuerwehr Bruderndorf wurden 3 Stk. Atemschutzgeräte zum Preis von € 1.568,30 inkl. Mwst. angekauft. Die Feuerwehr ersucht um Unterstützung des Ankaufes durch die MG Niederhollabrunn im Ausmaß von 50 %.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge eine Unterstützung des Ankaufes der Atemschutzgeräte im Ausmaß von 50 % beschließen. Die Förderung an die FF Bruderndorf beträgt somit € 784,15.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/163-7540 - Freiw. Feuerwehren

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 5 Beschlussfassung über die Vergabe eines Darlehens für Zu- und Umbau des Gemeindeamtes

Für den Gemeindeamt Zu- und Umbau wurde ein Darlehen in der Höhe von € 550.000,-- im VA 2020 veranschlagt und ausgeschrieben.
Drei Angebote wurden fristgerecht am Gemeindeamt eingebracht. Die Öffnung ergab folgende Reihung:

MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN
2004 Niederhollabrunn, Amtsweg 1 Land Niederösterreich Pol.Bez. Korneuburg
Tel. 02269/2224 email: gem@niederhollabrunn.gv.at

11. Sep. 2020

Niederschrift

über die Öffnung der eingelangten Anbote über ein Darlehen für den Zu- und Umbau des Gemeindeamtes lt. VA 2020

11. September 2020, 8.00 Uhr, Gemeindeamt

Anwesend: Vizebgm. Rudolf Malanik, gfGR Josef Labschütz, gfGR Michael Bachl
AL Christian Lachmann

Anzahl der eingelangten Anbote: 4

Herr Vizebgm. Malanik nimmt die Öffnung der Anbote vor.

Aufstellung:

Firma	~~Anbotssumme~~	Bemerkung
Bank Austria	550.000,-	0,78 % 6-M-EURIBOR 25 Jahre
Raika Stockerau	550.000,-	0,79 % 6-M-EURIBOR 30 Jahre
Volksbank	k. A.	kein Anbot
Hypo NÖ	550.000,-	a) 0,49 % 30 Jahre *
		b) 0,675 % 33 Jahre *

Unterschriften sämtlicher Anwesender:

* RS bei Bank wegen der 2 Varianten

Die Hypo Noe erwies sich mit einem ausschreibungskonformen Angebot sowie mit einem Kreditzinssatz von 0,49 % (Indikator ist negativ, daher Mindestzinssatz = Aufschlag) als Bestbieter.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die Vergabe des ausgeschriebenen Darlehens an die Hypo Noe Bank beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 6 Beschlussfassung von Auftragsvergaben für den Zu- und Umbau des Gemeindeamtes

a) Kunststofffenster/Alu-Deckschalen

Nach erfolgter Ausschreibung liegt über die Vergabe des Gewerkes Kunststofffenster/Alu-Deckschalen eine Angebotsprüfung und Vergabevorschlag des Architekturbüros Zita vor.

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG
gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Kunststofffenster/Alu-Deckschalen

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Mittwoch, 05.08.2020
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Montag, 10.08.2020
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 5 Firmen versendet. Auf zusätzlichen Wunsch des Bauherrn wurde das Raiffeisen Lagerhaus Hollabrunn zur Angebotslegung eingeladen.

Zur Angebotseröffnung wurde **von 5 Firma** termingerecht ein Angebot abgegeben.

Das Raiffeisen Lagerhaus Hollabrunn, 2020 Hollabrunn hat ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firmen:

- Josko Center Langenlois, Kamptalstraße 31, 3550 Langenlois
- H. Reisner GmbH & Co KG, Am Schießplatz 5, 2601 Sollenau
- Bruckner Fenster und Türen GmbH, Oberrosenauerwald 15, 3920 Groß Gerungs
- Tischlerei Steinschaden, Gföhler Straße 4, 3552 Lengenfeld
- GK Fensterstudio GmbH, An der Schütt 40, 3500 Krems

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Angebotssumme netto ungeprüft	%
c	Reisner	€ 52 745,90	100,00
2	Josko	€ 54 963,33	104,20
3	Steinschaden	€ 61 985,00	117,52
4	GK Fensterstudio	€ 83 682,10	158,65
5	Bruckner	€ 90 863,01	172,27

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Fa. Josko:
Es wurde ein nicht zulässiges und nicht vollständiges Alternativangebot abgegeben. Das Angebot entspricht nicht den Vorgaben des Leistungsverzeichnisses und ist somit für eine Vergabe nicht zu berücksichtigen. Darüberhinaus wurde das Original-LV nicht abgegeben.

Fa. GK Fensterstudio GmbH:
In diesem Angebot sind die Beschläge sowie die Regie nicht inkludiert. Zusätzlich wurde eine Anfahrts- und Lieferungspauschale angeboten. Dieses Angebot ist somit als Alternativangebot anzusehen und für eine Vergabe nicht zu berücksichtigen.

Fa. Tischlerei Steinschaden:
Lt. Begleitschreiben ist der angebotene Fensterprofilrahmen geringfügig unter dem gemäß LV vorgegebenem Uf-Wert (im LV gefordert: Uf=0,95 W/m²K – angeboten: Uf=1,0 W/m²K).

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Reisner	€ 52 916,90	100,00
3	Steinschaden	€ 61 985,00	117,14
3	Bruckner	€ 91 190,63	172,33

Prüfung der Bonität:
Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 14.08.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. H. Reisner GmbH & Co KG, Am Schießplatz 5, 2601 Sollenau.

Prüfung betreffend Ausländerbeschäftigungsgesetz lt. Anfrage seitens Marktgemeinde Niederhollabrunn:
Lt. beiliegender, schriftlicher Mitteilung der Zentralen Koordinationsstelle – ..... liegt keine zu berücksichtigende Bestrafung gemäß Ausländerbeschäftigungsgesetz vor.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk Kunststofffenster/Alu-Deckschalen wurde die Firma

H. Reisner GmbH & Co KG
Am Schießplatz 5
2601 Sollenau

mit einer Angebotssumme von **netto € 52 916,90** ermittelt.

Beim Vergabevorschlag durch das Architekturbüro Zita kam es durch eine irrtümlich aktivierte Wahlposition bei der Auswertung zu differenten Preisangaben. Richtig ist die Vergabesumme mit € 52.745,90 netto.
Festgehalten wird, dass das Gewerk auf Abrechnungsbasis beauftragt wird.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. dem Prüf- und Vergabevorschlag seitens des Architekurbüros Zita die Beauftragung der Fa. H Reisner GmbH & Co KG beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/010-060100 - Gemeindeamt, im Bau befindl. Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

b) Bodenleger

Nach erfolgter Ausschreibung liegt über die Vergabe des Gewerkes Holzfußböden/Linol eine Angebotsprüfung und Vergabevorschlag seitens des Architekturbüros Zita vor.

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG
gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber
Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen
Holzfußböden/Linol

3) Form der Ausschreibung
nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe
Montag, 28.09.2020 15:30 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung
Dienstag, 29.09.2020
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote
Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 5 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurde **von 4 Firma** termingerecht das Angebot abgegeben.

Die Firma WKW Wohnkultur Weszits aus 2000 Stockerau hat ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firma:

- Wiedner Gesellschaft m.b.H., Dittelbachstraße 12, 2640 Gloggnitz
- Puchegger & Jilg GmbH, Reingrub 22, 2851 Krumbach
- Boden Karner GmbH, Wienerstraße 1, 3500 Krems
- Manfred Judex e.U., Bahnstraße 24, 3470 Kirchberg/Wagram

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Karner	€ 31 305,50	100,00
2	Puchegger & Jilg	€ 32 649,49	104,29
3	Judex	€ 35 413,50	113,12
4	Wiedner	€ 37 515,00	119,84

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Karner	€ 31 305,50	100,00
2	Puchegger & Jilg	€ 32 649,49	104,29
3	Judex	€ 35 413,50	113,12
4	Wiedner	€ 37 515,00	119,84

Prüfung der Bonität:
Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 02.10.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Boden Karner GmbH aus 3500 Krems.

Prüfung betreffend Ausländerbeschäftigungsgesetz lt. Anfrage seitens Marktgemeinde Niederhollabrunn:
Lt. beiliegender, schriftlicher Mitteilung der Zentralen Koordinationsstelle – ..... liegt keine zu berücksichtigende Bestrafung gemäß Ausländerbeschäftigungsgesetz vor.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk **Holzfußböden/Linol** wurde die Firma

Boden Karner GmbH
Wienerstraße 1
3500 Krems

mit einer Angebotssumme von **netto € 31 305,50** ermittelt.

Beilagen: Angebotseröffnungsprotokoll vom 29.09.2020
Preisspiegel vom 01.10.2020
KSV Auskunft vom 02.10.2020

Architekturbüro ZITA ZT GmbH
Korneuburgerstrasse 14, 2103 Langenzersdorf
Tel: +43 2244/4270, Email: buero.zita@zita.at

Festgehalten wird, dass das Gewerk auf Abrechnungsbasis beauftragt wird.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. Prüf- und Vergabevorschlag seitens des Architekurbüros Zita die Beauftragung der Fa. Boden Karner GmbH beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/010-060100 - Gemeindeamt, im Bau befindl. Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

c) Fliesenleger

Nach erfolgter Ausschreibung liegt über die Vergabe des Gewerkes Fliesenleger eine Angebotsprüfung und Vergabevorschlag seitens des Architekturbüros Zita vor.

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG
gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber
Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen
Fliesenlegerarbeiten

3) Form der Ausschreibung
nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe
Montag, 28.09.2020 15:30 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung
Dienstag, 29.09.2020
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 5 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurde **von 4 Firma** termingerecht das Angebot abgegeben.

Die Firma Appel GmbH aus 3902 Vitis hat ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firmen:

- Fliesen Wurz, Gewerbestraße 8, 3370 Ybbs
- Ing. Gernot Krippel e.U., Dürrweg 3, 2225 Zistersdorf
- Fuchsberger GmbH, Südlandstraße 4, 3362 Amstetten/Mauer
- Heinz Schlager Ges.m.b.H., Schillerring 26, 3130 Herzogenburg

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Schlager	€ 15 126,30	100,00
2	Fuchsberger	€ 18 431,00	121,85
3	Krippel	€ 20 117,50	133,00
4	Wurz	€ 22 829,00	150,92

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Schlager	€ 15 126,30	100,00
2	Fuchsberger	€ 18 431,00	121,85
3	Krippel	€ 20 117,50	133,00
4	Wurz	€ 22 829,00	150,92

Prüfung der Bonität:
Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 02.10.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Heinz Schlager aus 3130 Herzogenburg.

Prüfung betreffend Ausländerbeschäftigungsgesetz lt. Anfrage seitens Marktgemeinde Niederhollabrunn:
Lt. beiliegender, schriftlicher Mitteilung der Zentralen Koordinationsstelle – ..... liegt keine zu berücksichtigende Bestrafung gemäß Ausländerbeschäftigungsgesetz vor.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk **Fliesenlegerarbeiten** wurde die Firma

Heinz Schlager GmbH
Schillerring 26
3130 Herzogenburg

mit einer Angebotssumme von **netto € 15 126,30** ermittelt.

Beilagen: Angebotseröffnungsprotokoll vom 29.09.2020
Preisspiegel vom 01.10.2020
KSV Auskunft vom 02.10.2020

Architekturbüro ZITA ZT GmbH
Korneuburgerstrasse 1/1, 2103 Langenzersdorf
Tel: +43 2244/4270, Email: buero.zita@zita.at

Festgehalten wird, dass das Gewerk auf Abrechnungsbasis beauftragt wird. .

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. Prüf- und Vergabevorschlag seitens des Architekurbüros Zita die Beauftragung der Fa. Heinz Schlager GmbH beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/010-060100 - Gemeindeamt, im Bau befindl. Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

d) Malerarbeiten

Nach erfolgter Ausschreibung liegt über die Vergabe des Gewerkes Malerarbeiten eine Angebotsprüfung und Vergabevorschlag seitens des Architekturbüros Zita vor.

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG
gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Malerarbeiten

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Montag, 28.09.2020 15:30 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Dienstag, 29.09.2020
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 5 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurde **von 3 Firma** termingerecht das Angebot abgegeben.

Die Firmen Malermeister Heinrich Wachter aus 2003 Haselbach und WKW Wohnkultur Weszits aus 2000 Stockerau haben ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firma:

- Reko Beschichtungstechnik GmbH, Renngasse 9, 1010 Wien
- Maler Schmied AG, Austraße 1, 3500 Krems
- Ramstorfer GmbH, Kaiserstraße 7, 2225 Zistersdorf

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Reko	€ 15 169,30	100,00
2	Schmied	€ 18 365,10	121,07
3	Ramstorfer	€ 18 944,00	124,88

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Reko	€ 15 169,30	100,00
2	Schmied	€ 18 365,10	121,07
3	Ramstorfer	€ 18 944,00	124,88

Prüfung der Bonität:
Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 02.10.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Reko aus 1010 Wien.

Prüfung betreffend Ausländerbeschäftigungsgesetz lt. Anfrage seitens Marktgemeinde Niederhollabrunn:
Lt. beiliegender, schriftlicher Mitteilung der Zentralen Koordinationsstelle – ..... liegt keine zu berücksichtigende Bestrafung gemäß Ausländerbeschäftigungsgesetz vor.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk **Malerarbeiten** wurde die Firma

Reko Beschichtungstechnik GmbH
Renngasse 9
1010 Wien

mit einer Angebotssumme von **netto € 15 269,30** ermittelt.

Beilagen: Angebotseröffnungsprotokoll vom 29.09.2020
Preisspiegel vom 01.10.2020
KSV Auskunft vom 02.10.2020

Architekturbüro ZITA ZT GmbH
Korneuburgerstrasse 14, 2103 Langenzersdorf
Tel: +43 2244/4270, Email: buero.zita@zita.at

Durch einen Tippfehler seitens des Architekturbüros Zita kam es im Vergabevorschlag zu differenten Preisangaben. Richtig sind € 15.169,30 netto
Festgehalten wird, dass das Gewerk auf Abrechnungsbasis beauftragt wird.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. Prüf- und Vergabevorschlag seitens des Architekurbüros Zita die Beauftragung der Fa. Reko Beschichtungstechnik GmbH beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/010-060100 - Gemeindeamt, im Bau befindl. Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

e) Schlosserarbeiten

Nach erfolgter Ausschreibung liegt über die Vergabe des Gewerkes Schlosserarbeiten eine Angebotsprüfung und Vergabevorschlag seitens des Architekturbüros Zita vor.

ANGEBOTSPRÜFUNG und VERGABEVORSCHLAG

gemäß Bundesvergabegesetz

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Schlosserarbeiten

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Montag, 28.09.2020 15:30 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Dienstag, 29.09.2020
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 4 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurde **von 1 Firma** termingerecht das Angebot abgegeben.

Die Firmen Binder Alu Stahlbau GmbH aus 2191 Gaweinsthal, Stahlbau Lochmann aus 2120 Wolkersdorf und Metallbau Strehwitzer aus 2120 Wolkersdorf haben ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firma:

- Käfer GmbH, Großstelzendorf 116, 2013 Göllersdorf

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Käfer GmbH	€ 12 927,57	100,00

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurde das abgegebene Angebot sachlich und rechnerisch geprüft.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Käfer GmbH	€ 12 927,57	100,00

Prüfung der Bonität:
Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 02.10.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Käfer GmbH aus 2013 Göllersdorf.

Prüfung betreffend Ausländerbeschäftigungsgesetz lt. Anfrage seitens Marktgemeinde Niederhollabrunn:
Lt. beiliegender, schriftlicher Mitteilung der Zentralen Koordinationsstelle – ..... liegt keine zu berücksichtigende Bestrafung gemäß Ausländerbeschäftigungsgesetz vor.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk **Schlosserarbeiten** wurde die Firma

Käfer GmbH
Großstelzendorf 116
2013 Göllersdorf

mit einer Angebotssumme von **netto € 12 927,57** ermittelt.

Beilagen: Angebotseröffnungsprotokoll vom 29.09.2020
Preisspiegel vom 01.10.2020
KSV Auskunft vom 02.10.2020

Architekturbüro ZITA ZT GmbH
Korneuburgerstrasse 1/6, 2100 Leobendorf
Tel: +43 2244/4240, Email: buero.zita@zita.at

Festgehalten wird, dass das Gewerk auf Abrechnungsbasis beauftragt wird.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. Prüf- und Vergabevorschlag seitens des Architekurbüros Zita die Beauftragung der Fa. Käfer GmbH beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/010-060100 - Gemeindeamt, im Bau befindl. Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

f) Tischlerarbeiten

Nach erfolgter Ausschreibung liegt über die Vergabe des Gewerkes Tischlerarbeiten eine Angebotsprüfung und Vergabevorschlag seitens des Architekturbüros Zita vor.

1) Auftraggeber

Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn

2) Ausgeschriebene Leistungen

Tischlerarbeiten-Innentüren

3) Form der Ausschreibung

nicht öffentliches Verfahren ohne Bekanntmachung

4) Angebotsabgabe

Montag, 28.09.2020 15:30 Uhr
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

5) Angebotseröffnung

Dienstag, 29.09.2020
Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Niederhollabrunn

6) Prüfung der Angebote

Die Ausschreibungsunterlagen wurden in Absprache mit der Marktgemeinde Niederhollabrunn an 7 Firmen versendet.

Zur Angebotseröffnung wurde **von 3 Firma** termingerecht das Angebot abgegeben.

Die Firmen Bruckner Fenster und Türen aus 3920 Oberrosenauerwald, C. Bergmann KG aus 4050 Traun, G. Wolf GmbH aus 2165 Drasenhofen und Gleichweit Objekttischlerei aus 8230 Hartberg haben ohne Angabe von Gründen kein Angebot abgegeben.

Die termingerechte Abgabe erfolgte durch die Firma:

- R&R Objekttischlerei GmbH, Carlbergergasse 38/12, 1230 Wien
- H. Reisner GmbH und Co KG, Am Schiessplatz 5, 2601 Sollenau
- Tischlerei Möbelhaus Grünzweig, Wiener Straße 16, 3710 Ziersdorf

7) Vergleich der Angebote vor der Prüfung nach Angebotssumme netto

Reihung	Firma	Anbotssumme netto ungeprüft	%
1	Reisner	€ 15 044,96	100,00
2	R&R Objekttischlerei	€ 16 567,82	110,12
3	Grünzweig	€ 22 680,05	150,75

8) Vergleich der Angebote nach der Prüfung

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen wurden die abgegebenen Angebote sachlich und rechnerisch geprüft.

Laut Ausschreibung wurden Festpreise bis Baufertigstellung festgelegt.

Reihung	Firma	Anbotssumme netto geprüft	%
1	Reisner	€ 15 044,96	100,00
2	R&R Objekttischlerei	€ 16 567,82	110,12
3	Grünzweig	€ 22 680,05	150,75

Prüfung der Bonität:
Laut beiliegender, schriftlicher Auskunft des Kreditschutzverbandes – KSV1870 vom 02.10.2020 spricht aus Bonitätsgründen nichts gegen die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit der Fa. Reisner aus 2601 Sollenau.

Prüfung betreffend Ausländerbeschäftigungsgesetz lt. Anfrage seitens Marktgemeinde Niederhollabrunn:
Lt. beiliegender, schriftlicher Mitteilung der Zentralen Koordinationsstelle – ..... liegt keine zu berücksichtigende Bestrafung gemäß Ausländerbeschäftigungsgesetz vor.

9) Vergabevorschlag

Als Billigstbieter für das Gewerk **Tischlerarbeiten-Innentüren** wurde die Firma

H. Reisner GmbH & Co. KG
Am Schiessplatz 5
2061 Sollenau

mit einer Angebotssumme von **netto € 15 044,96** ermittelt.

Beilagen: Angebotseröffnungsprotokoll vom 29.09.2020
Preisspiegel vom 30.09.2020
KSV Auskunft vom 14.08.2020

Architekturbüro ZITA ZT GmbH
Korneuburgerstrasse 14, 2103 Langenzersdorf
Tel: +43 2244/4270, Email: buero.zita@zita.at

Festgehalten wird, dass das Gewerk auf Abrechnungsbasis beauftragt wird.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. Prüf- und Vergabevorschlag seitens des Architekurbüros Zita die Beauftragung der H. Reisner GmbH & Co KG beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/010-060100 - Gemeindeamt, im Bau befindl. Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 7 Beschlussfassung über einen Grundverkauf zwecks Grenzbereinigung, KG Streitdorf

Es liegt ein Antrag auf Genehmigung der Änderung von Grundstücksgrenzen im Bauland zur Beschlussfassung vor. Lt. Vermessungsurkunde GZ 5824 von DI Herrand Geiger, betreffend die Grundstücke in der KG Streitdorf Parz.Nr. 121, 125 und 807 wären zwecks Grenzbereinigung von Herrn/Frau Angela Heindl-Schober und Dr. Walter Schober 6 m² von der MG Niederhollabrunn zu erwerben.

Der m²-Preis beträgt € 50,--; der Gesamtbetrag somit € 300,--. Die Vermessungsurkunde wird nach § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz durchgeführt, die Erstellung eines Kaufvertrages ist nicht notwendig.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. dem Antrag des Gemeindevorstandes den Verkauf der 6 m² zwecks Grenzbereinigung an Herrn/Frau Angela Heindl-Schober und Dr. Walter Schober beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 8 Beschlussfassung über Widmung und Entwidmung von öffentlichem Gut, Haselbach

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. dem Antrag des Gemeindevorstandes die folgende Widmung in das öffentliche Gut der MG Niederhollabrunn beschließen.

K U N D M A C H U N G

Gemäß § 4 Abs. 3 Zi. b NÖ Straßengesetz, LGBl. 8500 in der geltenden Fassung, wird gemäß Teilungsurkunde Gz. 29104 des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl.-Ing. Stefan Wailzer (ARGE Vermessung), vom 16.7.2020, nachstehend angeführte Fläche

TrennstückNr.	Fläche	aus GrundstückNr.	Katastralgemeinde
1	34 m²	1419	Haselbach

welche zur Einbeziehung in das Grundstück Nr. 2063 , EZ 122, KG Haselbach, bestimmt ist, in das öffentliches Gut in der Katastralgemeinde Haselbach gewidmet.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 9 Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für Bodenmarkierungen

Von der Fa. Monsipan wurden Bodenmarkierung in den KG´s Niederhollabrunn und Streitdorf angebracht. Der Auftragswert beträgt € 3.402,30 inkl. Mwst.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. dem Antrag des Gemeindevorstandes die Beauftragung der Fa. Monsipan beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/612-611 - Gemeindestraßen

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 10 Beschlussfassung über die Sanierung eines Wasserleitungsgebrechens

Von der Fa. Leithäusl wurde die Sanierung eines Wasserleitungsgebrechens in der KG Niederhollabrunn, Obere Hauptstraße vis a vis ON 37, durchgeführt.
Die Kosten betragen € 4.882,18 inkl. Mwst.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge gem. dem Antrag des Gemeindevorstandes die Beauftragung der Fa. Leithäusl GmbH beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/850-6190 - Wasserversorgung

Abstimmung: Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 11 Beschlussfassung über einen Bereitschaftsvertrag - Wasserleitungsgebrechen

Es liegt ein Anbot über eine Bereitschaft bei Wasserleitungsgebrechen von der Fa. Leithäusl GesmbH vor. Das Anbot umfasst 3 Varianten.
In der Vorstandssitzung am 7.10.2020 wurde die Variante 3 als beste Variante für die MG Niederhollabrunn erachtet.

Bereitschaftstrupp bestehend aus:

- 1x Bagger ca. 1,5-2,0 Tonnen (je nach maximaler Belastung Hänger und Zugfahrzeug)
- 2x Arbeiter (ein Baggerfahrer, ein Arbeiter zum Installieren)
- 1x Zugfahrzeug und Hänger
- Aushubzwischenlager, Betonrecycling, Kaltasphalt, Bettungsmaterial (in Korneuburg Donaustraße)

Seitens Gemeinde ist folgendes bereitzustellen:

- LKW- Kran
- Installationsmaterial

Sollte bei einer bereits eingeleiteten bzw. begonnenen Behebung eines Rohrgebrechens das Wasserwerk Korneuburg ebenfalls einen Einsatz der Bereitschaftstruppe verlangen werden die Arbeiten in Niederhollabrunn unterbrochen und das Gebrechen in Korneuburg behoben. Ein weiterarbeiten nach der Gebrechensbehebung in Korneuburg muss von Fall zu Fall entschieden werden. (Müdigkeit, Arbeitszeit, ...).

Kosten zur Bereitstellung der Bereitschaftspartie pro Gemeinde **550€/Monat + 20% Mwst.**

450€ Monat + 20% Mwst

- Ein Einsatz während der Normalarbeitszeit kann nicht mit der Reaktionszeit von 2,5 Stunden garantiert werden. In einem solchen Fall wird das Wasserleitungsgebrechen spätestens nach der Normalarbeitszeit behoben.
- Aufgrund der begrenzten Größe und Reichweite eines 1,5-2,0 Tonnen Bagger müssen Kanalgebrechen und Unwetterschäden separat besprochen und eingeteilt werden und können nicht mit der Einsatzzeit von 2,5 Stunden garantiert werden.

Verrechnung der Arbeitsleistung:

Zur Verrechnung gelangen die Angefallenen Stunden ab der Fahrt von z.B.: Korneuburg ins Gemeindegebiet Harmannsdorf bis zum Abstellen des Baggers am Abfahrtsort Korneuburg in Regie laut Regiepreisliste.

Zuschlag auf die Regiestunde Arbeiter und Regiestunde Maschine:

Von 17:30 bis 20:00Uhr Zuschlag +50% auf die Regiestunde

Ab 20:00 Uhr, Wochenende, Sonn und Feiertage Zuschlag 100% auf die Regiestunde

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die Variante 3 des Angebotes (angehängte Bereitschaft mit der Stadtgemeinde Korneuburg) beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/850-6190 - Wasserversorgung

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 12 Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Erd- und Straßenbauarbeiten - Schulweg Niederfellabrunn/Bruderndorf

Die Erd- und Straßenbauarbeiten sowie Lieferungen für die Errichtung eines sicheren Schulweges von Niederfellabrunn nach Bruderndorf wurden vom Ingenieurbüro Ing. Karl Riesenhuber im Direktverfahren zur Ausschreibung gebracht.

Der Bauumfang umfasst:

- Abtrag der bestehenden Asphaltoberfläche für die Beleuchtungskabelkünette
- Abtrag von Humus und Zwischenboden sowie teilweise des bestehenden Straßenunterbaues
- Schüttung bis auf Niveau des Unterbauplanums mit von Auftraggeber beigestelltem Material (lagert in Streitdorf) samt laden in Streitdorf und Transport zum Einbauort Schulweg
- Herstellen des Unterbauplanums
- Einbringen und Verdichten der Frostschutzschichte auf der gesamten ausgekofferten Fläche
- Liefern und Versetzen eines Leistensteines aus Granit entlang der Böschung

- Liefern und Versetzen eines Leistensteines aus Granit entlang der Böschung
- Herstellen der mechanisch stabilisierten Tragschichte im Bereich des Schulweges von der Volksschule Niederfellabrunn bis zum Marterl entlang der Böschung
- Herstellen der Bitukiesdecke AC16 deck. 8 cm stark im Bereich des Schulweges von der Volksschule Niederfellabrunn bis zum Marterl entlang der Böschung
- Herstellen einer 10 cm starken provisorischen Oberfläche mit Asphaltrecyclingmaterial auf der restlichen Frostschutzschichte samt Anpassung an das bestehende Fahrbahnniveau
- Andecken des seitlich gelagerten Humusmaterial samt Anpassung an das Niveau der bestehenden landwirtschaftlichen Flächen bzw. der Böschung entlang der Landesstraße
- Verfuhr und Entsorgung des überschüssigen Materials im Gemeindegebiet

Die Leistungen sind in 2 Abschnitten durchzuführen:

1. Abschnitt: Volksschule Niederfellabrunn bis Marterl im Herbst 2020
2. Abschnitt: Marterl bis Feuerwehrhaus Bruderndorf im Frühjahr 2021

Es wurden die nachstehenden Firmen zur Angebotslegung geladen:

- Fa. Strabag AG	3464 Hausleiten
- Fa. Leopold Penner GmbH	2004 Niederhollabrunn
- Fa. Erdbau Schörg GmbH	2004 Niederhollabrunn
- Fa. Schneps Transporte GesmbH	2000 Stockerau
- Fa. Leithäusl Gesellschaft m.b.H.	2100 Korneuburg

Eingereichte Angebote:

- Fa. Strabag AG	3464 Hausleiten
- Fa. Leithäusl Gesellschaft m.b.H.	2100 Korneuburg

Die Fa. Leopold Penner GmbH, Erdbau Schörg GmbH und Schneps Transporte GesmbH reichten kein Angebot ein.

Seitens des Ingenieurbüros Ing. Karl Riesenhuber liegt ein Prüf- und Vergabevorschlag vor:

ANGEBOTSLISTE

Liste der abgegebenen Angebote nach angebotenem (ungeprüftem) Gesamtpreis (inkl. USt.) gereiht:

	GESAMTPREIS (inkl. USt.) ANGEBOT UNGEPRÜFT
Fa. LEITHÄUSL	€ 115.794,90
Fa. STRABAG	€ 145.565,70

Auf Grundlage der Angebotsprüfung und im Sinne der einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes schlägt der Prüfer vor, die Erd- und Straßenbauarbeiten für die Errichtung eines sicheren Schulweges von Niederfellabrunn nach Bruderndorf an den Billigstbieter die

Firma **LEITHÄUSL GESELLSCHAFT M.B.H.**
Hovengasse 4a
2100 Korneuburg

entsprechend dem Ausschreibungsangebot vom 9. September 2020 mit einem

Gesamtpreis von

EURO 96 495,75 (exkl. USt.)

bzw. einer Angebotssumme von

EURO 115 794,90 (inkl. USt.)

den Zuschlag zu erteilen.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe über die Erd- und Straßenbauarbeiten an die Fa. Leithäusl Ges.mbH beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/710-002200 - Land- und Forstwirtschaftlicher Wegebau

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 13 Beschlussfassung über die Auftragsvergabe von Asphaltierungsarbeiten - Gehweg und Güterweg

Es liegt ein Angebot der Fa. Leithäusl über Asphaltierungsarbeiten eines Gehweges in der KG Niederhollabrunn sowie über eine Einfahrtstrompete bei einem Güterweg vor. Die Kosten belaufen sich auf € 13.582,66 inkl. Mwst. lt. Anbot. Die Arbeiten wurden bereits durchgeführt.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die Asphaltierungsarbeiten gem. Angebot beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/612-00200 - Gemeindestraßen

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 14 Beschlussfassung der Friedhofsordnung für den Friedhof Haselbach

Die Friedhofsordnung über den Gemeindefriedhof in der KG Haselbach, beschlossen in der GR-Sitzung am 4.5.2020 wurde gem. § 88 NO Gemeindeordnung zur Prüfung bei der NÖ Landesregierung vorgelegt.

Seitens der NÖ Landesregierung wird darauf hingewiesen, dass

→ bei § 5 Abs. 4, § 7 Abs. 2 sowie § 11 Abs. 4 der Verweis auf eingetragene Partner/innen fehlt und zu ergänzen ist
→ zu § 12 wird angemerkt, dass auch die Enterdigung einer Urne oder Aschenkapsel der Bewilligung der Gemeinde bedarf. Die Enterdigung von Urnen oder Aschenkapseln ist jedoch bereits vor Ablauf der Mindestruhefrist möglich.
→ fehlt eine genaue Regelung der Betretungszeiten

Die Friedhofsordnung war daraufhin zu überarbeiten und liegt nun zur Beschlussfassung vor.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die überarbeitete Friedhofsordnung für den Gemeindefriedhof in der KG Haselbach beschließen.

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 15 Beschlussfassung über die Teilnahme an der Regionalentwicklung 2021 - 2027 im Rahmen der Leader-Region WV-Donauraum

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Die ~~Stadt~~/Markt/Gemeinde NIEDERHOLLABRUNN nimmt in der Region Weinviertel Donauraum am LEADER-Programm 2021 – 2027 der Europäischen Union teil. Durch diesen Gemeinderatsbeschluss wird der jeweiligen Gemeinde, Vereinen, Unternehmen, Landwirten oder Gemeindebürgern den Zugang zu LEADER-Förderungen ermöglicht. Derzeit ist geplant, dass die Region wieder aus folgenden Gemeinden besteht:

- Bisamberg
- Enzersfeld
- Großmugl
- Großrußbach
- Hagenbrunn
- Harmannsdorf
- Hausleiten
- Korneuburg
- Langenzersdorf
- Leitzersdorf
- Leobendorf
- Niederhollabrunn
- Rußbach
- Sierndorf
- Spillern
- Stetten
- Stockerau

Sollten noch weitere Gemeinden Interesse haben, der LEADER-Region Weinviertel Donauraum beizutreten, so wird dieses Anliegen in der Regionskonferenz der LEADER-Region (bestehend aus den Bürgermeistern der Gemeinden) diskutiert und vorbereitet und anschließend - gemäß den Vereinsstatuten - vom Vorstand beschlossen.

Diese Vereinbarung gilt auch für sämtliche Förderprogramme, Fonds (derzeit ELER, ESF, EFRE und EMFF) und Initiativen der Europäischen Union. Ziel ist eine gemeinsame Regionalentwicklung. Ebenso können Projekte bei Bedarf über Bundes- oder Landesförderschienen umgesetzt werden.

Die Maßnahmen, die über LEADER umgesetzt werden können, werden in der lokalen Entwicklungsstrategie formuliert. Diese wird ab 2021 erarbeitet und vor Einreichung in der Generalversammlung der LEADER-Region Weinviertel Donauraum beschlossen.

Bezüglich der umzusetzenden Projekte wird versucht, die regionale Verteilung möglichst ausgewogen zu gestalten. Auch soll mindestens ein Projekt in jeder Mitgliedsgemeinde unterstützt werden oder jede Mitgliedsgemeinde Teil eines Kooperationsprojekts oder Regionsprojekts sein.
Die Gemeinde bleibt Mitglied in der LEADER-Region Weinviertel-Donauraum bis 31. Dezember 2030 (Die Förderperiode endet 2027, danach ist eine 3-jährige Übergangsphase vorgesehen, in der noch Projekte umgesetzt und abgerechnet werden). Davon unbeschadet bleibt die Behaltefrist (5 Jahre ab der Letztzahlung) für Projekte, welche über die LEADER-Region umgesetzt werden, aufrecht.
Der Mitgliedsbeitrag ab 2023 von € 0,80 pro Einwohner (Daten der Statistik Austria werden jährlich aktualisiert) mit einer Indexanpassung von 3% pro Jahr dient zur Deckung der Kosten des LAG-Managements sowie von kleineren Investitionen und Maßnahmen. Für Projekte, welche die gesamte LEADER-Region betreffen wird ein einmaliger, zusätzlicher Projektbeitrag in der Höhe von € 1,00 pro Einwohner eingehoben.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/789-7260 - Sonstige Einrichtungen, Beiträge

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

GfGR Michael Bachl verlässt in Befolgung des § 50 der NÖ GO den Sitzungssaal (19.21 Uhr).

TOP 16 Beschlussfassung über die Vergabe der Winterdienstarbeiten 2020/2021

Wie bereits die letzten Jahre soll die Durchführung des Winterdienstes an die Landwirte Josef Bachl und Gerald Zinsberger aus Streitdorf vergeben werden.
Der Preis beträgt € 20.600,-- und hat sich in den letzten Jahren nicht erhöht.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Winterdiensttätigkeiten 2020/2021 an die beiden Landwirte Josef Bachl und Gerald Zinsberger gem. der vorliegenden Vereinbarung vergeben.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/814-7280 - Gemeindestraßen

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

GfGR Michael Bachl nimmt wieder an der Sitzung teil.

Top 17 Beschlussfassung über Trockenlegungsarbeiten beim Theodor-Kramer-Haus, Teil II

Über die geplanten Mauertrockenlegungsarbeiten beim Theodor-Kramer-Haus in Niederhollabrunn, Abschnitt II, liegt ein neuerliches Anbot der Fa. Peter Klein GmbH in Höhe von € 11.124,-- inkl. Mwst. vor.

Antrag des Gemeindevorstandes vom 7.10.2020

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. Peter Klein GmbH mit den Mauertrockenlegungsarbeiten beim Theodor-Kramer-Haus beschließen.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 1/029-6140 - Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: 16 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GfGR Dr. Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 18 Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Eindeckung der Sanitäranlage beim Friedhof, KG Niederhollabrunn

Es liegt ein Anbot über die Eindeckungsarbeiten bei den Sanitäranlagen am Friedhof in Niederhollabrunn von der Fa. Franz Staud GesmbH. in Höhe von € 5.333,98 inkl. Mwst. vor.

Antrag von Bürgermeister Jürgen Duffek

Der Gemeinderat möge die Arbeiten für die Eindeckungsarbeiten an die Fa. Franz Staud GesmbH vergeben.

Bedeckung durch die HH-Stelle: 5/612-010 - Amtsgebäude

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

Um 19.23 Uhr schließt Bgm. Jürgen Duffek den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Marktgemeinde Niederhollabrunn
Polit. Bez. Korneuburg

Bürgermeister | Schriftführer

ÖVP-Fraktion | SPÖ-Fraktion | LSP-Fraktion

Aus Rücksicht der besseren Lesbarkeit werden im Protokoll Funktionen und Titel nicht angeführt.
Wenn bei bestimmten Begriffen, die sich auf Personengruppen beziehen, nur die männliche Form gewählt wurde, so ist dies nicht geschlechtsspezifisch gemeint, sondern geschah ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit.

BEILAGE 1

Bürgermeister
Jürgen Duffek
2004 Niederhollabrunn

14.10.2020

An den Gemeinderat
der Marktgemeinde Niederhollabrunn

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 NÖ Gemeindeordnung

Ich beantrage, der Gemeinderat wolle folgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung aufnehmen:

Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Eindeckung der Sanitäranlage beim Friedhof, KG Niederhollabrunn

Begründung:

Es liegt ein Anbot der Fa. Franz Staud Ges.mbH vor.
Aufgrund der Witterung ist dieser Auftrag als dringlich einzustufen.

Bürgermeister

Jürgen Duffek

Der Dringlichkeitsantrag soll unter TOP 18 behandelt werden.